

Protokoll der MV vom 25. Mai 2024 in Chur

Anwesend: Clemens Birrer (Vorstand), Lena Maria Bühler, Nelly Brandt-Lendi, Margrit Cavelti, Maria Luisa Del Campo, Idda Egli-Schaller (Vorstand), Béatrice Fessler-Roth, Barbara Fleischmann (Aktuarin, Protokoll), Mauro Giaquinto, Renate Gisler, Dorothée Hafner, Roland Husistein (Revisor), Marie-Therese Jöhri (Vorstand), Brigitte Kalberer (Vorstand), Elisabeth Lüthard-Fuchs, Esther Mächler, Erica Meyer-Rieser, Claire Reiter, Josie Rüthemann, Alois Schaller (Präsident), Rosmarie Stoll, Alois Villiger, Silvia Weber

Entschuldigt: Hans-Dieter Albers, Traudel Ammann, Dieter Bauer, Monika Baechler, Doris und Hugo Birchmeier, Erika Bühler, Marlies Dellagiacoma, Margrit Fleck, Albert Gasser, Marie-Louise Gubler, Michael Hartlieb, Hansruedi Herzog, Barbara Jaeggy, Kurt Koch, Isabel Messmer-Meile, Heidi Müller-Lenzi, Niklas Raggenbass, Heidi Pomella, Felix Senn, Doris Strahm, Ursula Selagiewicz, Ursula Sinniger

Begrüssung:

Alois begrüsst nochmal alle zum offiziellen Teil unserer MV. Es sind weniger Leute hier, als auch schon, Anwesende und Entschuldigte halten sich in etwa die Waage. Wer sich abgemeldet hat, hat in aller Regel einen guten Grund. Unsere christkatholischen Mitglieder sind dieses Wochenende mit der Wahl ihres Bischofs beschäftigt, andere sind nicht gesund genug oder haben familiäre Verpflichtungen.

Alois hat auch eine traurige Mitteilung: unser Ehrenmitglied, Walter Bühlmann ist im April gestorben.

Wahl der Stimmenzähler:

Silvia Weber und Josie Rüthemann werden zu Stimmenzählerinnen gewählt.

Protokoll der Mitgliederversammlung 2023

Das Protokoll der letztjährigen Mitgliederversammlung wird einstimmig genehmigt und verdankt.

Jahresbericht 23

Wie immer hat Alois' Jahresbericht einen biblischen Bezug, diesmal geht es um die Verklärung Jesu auf dem Berg Tabor. Wie er diese Begebenheit mit unseren diversen Aktivitäten in Bezug bringt, ist wie immer erstaunlich und kann auf unserer Homepage nachgelesen werden, ebenso natürlich die Berichte zu unseren Ausflügen im vergangenen Jahr.

Der Vorstand hat sich 4-mal für die Planung unserer Aktivitäten getroffen und eine Reko nach Messkirch gemacht, um zu schauen, ob Campus Galli für uns eine Option wäre. Es hat sich aber herausgestellt, dass es zu kompliziert, und vor allem für unsere Mitglieder zu anstrengend wäre, an einem einzigen Tag eine so weite Reise zu machen. Wir müssen diese Unternehmung leider fallenlassen.

Erwähnt wird auch unser Mitgliederschwind, in den besten Zeiten waren es 188 Mitglieder, heute sind es noch 99. Die Leute werden älter, krank, mögen nicht mehr und sterben. (Randbemerkung der Aktuarin: es sind heute sicher 3 über 90jährige anwesend, und ganz viele, die die 80 bereits überschritten haben!)

Jahresrechnung 2023 und Revisionsbericht

Marie-Therese referiert kurz über die Finanzen, wer es genau wissen will, kann die Rechnung bei ihr einsehen. Unser Vermögen betrug Ende 2023 exakt Fr. 14'550.72.

Unser Revisor, Roland Husistein, dankt Marie-Therese für die exakte Arbeit. Alles ist in bester Ordnung, er empfiehlt der Versammlung die Rechnung zu genehmigen und den Vorstand zu entlasten, was auch einstimmig geschieht.

Jahresbeitrag 2024

Der Jahresbeitrag ist bereits eingezogen, es gibt also nichts mehr zu diskutieren. Einzelmitglieder bezahl(t)en auch dieses Jahr Fr. 35.-, Ehepaare Fr. 50.-. Die Versammelten genehmigen auch das einstimmig.

Jahresprogramm 2024

Im März fand bereits ein erster Anlass statt, wir waren im **Antikenmuseum in Basel** und haben uns die Ausstellung zu Ägypten angeschaut.

Weitere Ausflüge sind in Planung, so am 20. September eine Reise nach **Romainmôtier**. Das ist sehr abgelegen und erfordert einen Fussmarsch von ca. 1,5 km. Das können doch ein paar unserer Mitglieder nicht mehr leisten. Da das Interesse aber gross ist, wird

der Vorstand schauen, ob es eine Möglichkeit gibt, doch alle mitzunehmen, z.B. mit einer Taxifahrt.

Im Oktober planen wir ein Treffen in **Zürich**. Dieses Jahr wird das 500-Jahr-Jubiläum von Katharina von Zimmern, der letzten Äbtissin vom **Fraumünster**, gefeiert. In Zürich gibt es dazu eine Ausstellung und das Fraumünster bekommt vorübergehend einen zweiten Turm. Wir werden diese Ausstellung zusammen anschauen und auch die Chagall-Bilder im Fraumünster gleich «mitnehmen».

Am 25. Oktober findet wieder eine Veranstaltung der «Interdiözesanen Vereinigung theologiekurse.ch», in Zusammenarbeit mit der Paulus-Akademie statt. Der Titel lautet: **«Hoffnung trotz allem. Mit George Orwells ‘1984’ auf literarischer und theologischer Spurensuche»**.

Auch für das kommende Jahr sind schon zwei Treffen in Vorbereitung: eine Führung in der Stadt **Olten**, mit Schwerpunkt «Geschichte der christkatholischen Kirche». Und die **Mitgliederversammlung wird am 17. Mai in Luzern** stattfinden. Die christkath. Kirche wird unsere Gastgeberin sein, am Nachmittag werden wir von Niklas Raggenbass die Totentanz-Bilder der Spreuerbrücke erklärt bekommen.

Alois macht noch darauf aufmerksam, dass die Klosterinsel Reichenau das 1300-Jahr-Jubiläum feiert und dazu dort noch bis zum 20. Oktober eine spannende Ausstellung zu sehen ist. Es ist aber kein Vereinsanlass dazu geplant.

Weitere Vorschläge aus der Versammlung:

St. Ursanne (von Beatrice)

Kath. Kirche Stäfa, mit den fantastischen Fenstern von Dan Rubinstein (von Esther)

Falls noch jemandem eine gute Idee kommt, darf man uns jederzeit eine E-Mail schreiben!

Blick in die Zukunft

Alois hat es bereits im Jahresbericht angetönt: wir werden immer weniger! Der Vorstand hat sich bereits Gedanken gemacht und schlägt vor, dass wir noch bis 2026 weitermachen – so lange ist der Vorstand gewählt – und danach wird der Verein aufgelöst.

Das Vereinsvermögen möchten wir so weit wie möglich noch brauchen. Das heisst, wir werden 2025 keine Mitgliederbeiträge mehr einfordern. Die Ausflüge werden weiterhin gratis sein für unsere Mitglieder und es wird sicher für das eine oder andere «Extra» (Apéro oder so) noch reichen.

Dieser Vorschlag wird diskutiert, aber alle sehen das Problem, der Nachwuchs fehlt, die «Jungen» haben wenig Bezug zur Kirche, oder wenn, dann sind sie bereits sehr engagiert

und haben nicht noch Zeit für zusätzliche Vereine. Und es war ja auch in der Vereinsvergangenheit gang und gäbe, dass viele erst nach der Pensionierung aktiv(er) mitgemacht haben...

Es bleibt also dabei: wir lösen den Verein an der MV 2026 auf.

Mitteilungen und allgemeine Umfrage

Alois weist auf ein neues Buch hin: «Geschichte der christkatholischen Kirche in der Schweiz». Erschienen im TVZ. Im nächsten Newsletter wird ein Link dazu zu finden sein.

Die «**Interdiözesane Vereinigung theologiekurse.ch**» bleibt vorläufig bestehen (sie war seinerzeit für die Glaubenskurse und den Studiengang Theologie verantwortlich, heute «nur» noch für die Buchreihe «Studiengang Theologie», die Kurse werden schon seit einigen Jahren vom TBI angeboten). Es ist da noch viel Geld vorhanden, mit dem die Buchreihe weiter finanziert, und jährlich einen Vortragsnachmittag (siehe Jahresprogramm) organisiert wird.

Niemand wünscht noch etwas zu sagen, Alois schliesst die Versammlung um 15.30 Uhr.

Jona, 28. Mai 2024

Barbara Fleischmann

